

In den Parkeinrichtungen

Bad Oeynhausen (WB). Die Nutzung der Parkeinrichtungen durch Kurzparker im ersten Halbjahr ist im Vergleich zum Vorjahr weiterhin rückläufig. Das geht aus dem Quartalsbericht über die wirtschaftliche Entwicklung der Stadtwerke Bad Oeynhausen hervor.

Diese Entwicklung bezieht sich aber nicht auf die Einnahmen, welche sich deutlich verbessert haben. So nutzten die Tiefgarage am ZOB fast 50 000 Autofahrer - **das sind mehr als 10 000 Nutzer weniger als 2011**

Die erhöhten Gebühren spülten trotzdem mit 62 257 Euro gegenüber 2011 mit 30 129 Euro mehr als doppelt so viel Geld in die städtischen Kassen. Das entspricht einer Steigerung von etwa 107 Prozent. Die Parkanlage Sültebusch brachte etwa 79 Prozent mehr Geld. Einnahmen von 25 713 Euro im Jahr 2011 stehen einem Gewinn in Höhe von bisher 45 938 Euro entgegen - trotz fast 8 000 Nutzern weniger.

Auch das Parkhaus an der Herforder Straße und die Parkpalette am Wear-Valley-Platz verzeichnen sinkende Autozahlen.

Dennoch: Einnahmen von mehr als 4 000 Euro (plus 22 Prozent) an der Herforder Straße und mehr als 5 000 Euro (plus 73 Prozent) am Wear-Valley-Platz im Vergleich zu 2011 sprechen für sich.